

# **Unternehmensgrundsätze über Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring**

## Inhalt

<b>1. DIE PHILOSOPHIE VON ROCHE.....</b>	<b>3</b>
<b>2. GELTUNGSBEREICH.....</b>	<b>3</b>
<b>3. RICHTLINIEN FÜR SPENDEN UND NICHTKOMMERZIELLES SPONSORING.....</b>	<b>4</b>
<b>3.1 FOKUSSIERUNG AUF DIE WIRKUNG.....</b>	<b>4</b>
<b>3.2 VERPFLICHTUNG UND PRIORITÄTEN .....</b>	<b>4</b>
<b>4. DIE WICHTIGSTEN PROJEKTBEREICHE.....</b>	<b>5</b>
<b>4.1 HUMANITÄRE UND SOZIALE PROJEKTE.....</b>	<b>5</b>
<b>4.1.1 Klare und transparente Richtlinien für Arzneimittelspenden .....</b>	<b>6</b>
<b>4.1.2 Klare und transparente Richtlinien für Notfälle.....</b>	<b>6</b>
<b>4.2 WISSENSCHAFT UND BILDUNG .....</b>	<b>7</b>
<b>4.3 KUNST UND KULTUR.....</b>	<b>7</b>
<b>4.4 GEMEINSCHAFT UND UMWELT .....</b>	<b>7</b>
<b>5. AUFGABENVERTEILUNG UND ENTSCHEIDUNGSVERANTWORTUNG.....</b>	<b>8</b>
<b>6. CHECKLISTE ZUR BEURTEILUNG VON ANFRAGEN UND VORSCHLÄGEN.....</b>	<b>9</b>
<b>7. VORGEHEN .....</b>	<b>10</b>
<b>8. BERICHTERSTATTUNG UND AUFSICHT.....</b>	<b>10</b>

# **Roche-Unternehmensgrundsätze über Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring**

## **1. Die Philosophie von Roche**

Ein wichtiger Aspekt des Engagements von Roche für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln ist die Wahrnehmung sozialer Verantwortung durch gemeinnützige Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring. Der Roche-Ansatz bezüglich Spenden und nichtkommerziellem Sponsoring widerspiegelt unser nachhaltiges Geschäftsmodell und die innovative Unternehmenskultur. Indem wir innovative Lösungen mit kompetenten Partnern entwickeln und uns dabei auf unsere Kernkompetenzen und Fähigkeiten abstützen, zielen wir darauf ab, dass einfache Massnahmen zu dauerhaften Verbesserungen und nachhaltigem Erfolg führen. Dieser gemeinsame und wertebasierte Ansatz zeigt auf, dass es Roche wie auch unseren Partnern um wirksame Resultate geht. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie einen Teil des Risikos und des Engagements übernehmen, wenn ein Projekt Erfolg haben soll, und dass die betreffenden Ressourcen aufgeteilt werden.

Roche legt dabei den Schwerpunkt auf Projekte, die etwas bewirken, und zwar durch Innovation, Zusammenarbeit, Qualität und Nachhaltigkeit. Bei der Beurteilung von Projekten konzentrieren wir uns in erster Linie auf deren langfristige Wirkung und nicht auf die Kosten. Das Resultat zählt und nicht die Rendite. Für uns ist gesellschaftliches Engagement selbstverständlich und nicht blosses Vehikel für Werbezwecke. Roche nimmt seit Jahren eine Vorbildrolle ein, und zwar nicht nur auf dem Gebiet der Innovation für die Gesundheit, sondern auch im Bereich gemeinnütziger Spenden.

## **2. Geltungsbereich**

Diese Grundsätze gelten für gemeinnützige Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring, die als zusätzliche Beiträge entrichtet werden, um unser Engagement und unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft im weiteren Sinne zum Ausdruck zu bringen. Leistungen dieser Art gehören zur langjährigen Tradition von Roche, den Geschäftserfolg mit Anspruchsgruppen zu teilen, die nicht direkt vom primären Geschäftsergebnis profitieren können, oder spezielle Herausforderungen mit uns teilen. Im Gegensatz dazu wird das geschäftsbezogene Sponsoring unter den Marketing- und Vertriebskosten oder den Forschungs- und Entwicklungskosten geführt und daher in den vorliegenden Grundsätzen nicht berücksichtigt.

### **3. Richtlinien für Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring**

#### **3.1 Fokussierung auf die Wirkung**

Roche investiert in ausgewählte Projekte, deren Schwergewicht auf Innovation, Zusammenarbeit, Qualität und Nachhaltigkeit liegt. Roche entrichtet die Beiträge sowohl in bar als auch in Form von Sachspenden. Als weltweit tätiges, multikulturelles Unternehmen verfügt Roche über ein enormes Potential an Erfahrung und einen grossen Pool an Talenten mit Fachwissen auf verschiedenen Gebieten. Die gemeinsame Nutzung von Kapazitäten und der Transfer von Know-how können weit wirksamer und nachhaltiger sein als eine rein materielle oder finanzielle Leistung. In Übereinstimmung mit unserem Geschäftsmodell möchte Roche ihre Ressourcen für Projekte und Bedürfnisse einsetzen, die ohne Beteiligung von Roche nicht abgedeckt werden könnten.

Aus Tradition gibt Roche grundsätzlich keine detaillierten absoluten Zahlen über die für gemeinnützige Spenden und Sponsoring ausgegebenen Ressourcen bekannt. Beitrag oder Wert einer Spende (Aufwand) haben nur beschränkte Aussagekraft bezüglich der Wirkung (Ergebnis) eines Programms, da die Bewertung gerade von Produkt- und Sachleistungen oder Know-how-Transfer problematisch ist. Daher fokussieren wir in unserer Kommunikation auf den tatsächlichen Nutzen der von uns unterstützten Programme. So können wir unsere Vorgehensweise besser kommunizieren und unseren Richtlinien intern wie extern bekräftigen.

Gleichzeitig stellen wir aber ein wachsendes externes Interesse und eine zunehmende Nachfrage nach quantitativen Informationen bezüglich gemeinnütziger Zuwendungen von Roche fest. Das Unternehmen gewährleistet vollständige interne Dokumentation und Kontrolle über die für gemeinnützige Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring ausgegebenen Mittel. Alle Roche-Niederlassungen müssen die Zahlen über die geleisteten Zuwendungen und die angeforderten Informationen hinsichtlich der Wirkung jedes Jahr über das Financial Group Reporting System bekanntgeben. Ausserdem müssen die Partnerschaften und Vereinbarungen mit Organisationen, die von Roche Zuwendungen erhalten, eine Projektevaluation durchführen und die Offenlegung der Daten bezüglich Wirkung der Programme sicherstellen. Auf Konzernebene kann der Überblick über solche Aufwand- und Ergebnisdaten zur Bekanntgabe eines konsolidierten Berichts führen.

#### **3.2 Verpflichtung und Prioritäten**

Roche sieht sich als langfristig orientierten, zuverlässigen und aktiven Partner. Dementsprechend ziehen wir es vor, unsere Ressourcen bei einer kleinen Zahl ausgewählter Projekte einzusetzen, bei denen unser Beitrag Wesentliches bewirken kann, statt diese begrenzten Mittel auf eine unüberschaubare Zahl von Projekten zu verteilen. Gemeinnützige Spenden gehen ausschliesslich an ordnungsgemäss eingetragene oder anerkannte unabhängige nichtstaatliche Organisationen (NGOs) und nicht gewinnorientierte Wohltätigkeitsorganisationen, wobei Regierungs-, politische

und religiöse Organisationen ausgeschlossen sind.

Obwohl wir Privatinitiativen und privaten Einsatz anerkennen, unterstützt Roche prinzipiell keine Projekte, welche die elementaren Aufgaben von lokalen Behörden ersetzen oder Fund-Raising-Veranstaltungen beinhalten, die lediglich der Zuwendung von Geldern an Drittparteien dienen. Roche fokussiert sich auf Direkthilfe oder schliesst sich mit NGOs zusammen, die direkt mit den betroffenen Gemeinschaften zusammenarbeiten.

Gestützt auf unsere Philosophie und unserer Vorstellung von Roche als aktiven Partner ziehen wir es vor, uns in einem möglichst frühen Stadium eines Projekts aktiv zu engagieren, um die Verwendung der vorhandenen Ressourcen durch die beteiligten Parteien zu optimieren. Erfahrungen haben gezeigt, dass die finanziellen Mittel nicht der ausschlaggebende Faktor für den Erfolg eines Projekts sind. Als Unternehmen, das auf Innovation setzt, kann Roche auf zahlreiche Spezialisten und Experten zurückgreifen sowie von weitreichenden Erfahrungen mit Projekten, die mit unserem Kerngeschäft in Zusammenhang stehen, profitieren, was weit über eine reine finanzielle Unterstützung hinausgeht.

Roche respektiert strikt die lokalen Gesetze, den politischen Willen und die Unabhängigkeit lokaler Gemeinschaften und mischt sich nicht in die lokale Politik ein. Das Unternehmen akzeptiert stets die Entscheide, die von den zuständigen politischen Kräften innerhalb des rechtlichen und politischen Systems und der Regierungsgewalt getroffen werden. Roche unterstützt keine einzelnen Politiker. Aufwendungen für Industrie- und Wirtschaftsverbände werden nicht zu den gemeinnützigen Spenden und dem nichtkommerziellen Sponsoring gezählt.

## **4. Die wichtigsten Projektbereiche**

Um die Wirkung der Zuwendungen zu erhöhen und dem Geschäftsmodell sowie der über hundertjährigen Firmengeschichte Ausdruck zu verleihen, konzentriert Roche ihre Ressourcen auf Projekte aus den folgenden Bereichen:

### **4.1 Humanitäre und soziale Projekte**

Als führendes Unternehmen im Gesundheitsbereich betrachtet es Roche als ihre Aufgabe, mit ihrem Know-how in allererster Linie den Zugang zur medizinischen Versorgung und zu ihren Medikamenten und Technologien zu verbessern. Die wichtigste Rolle von Roche bei der Verbesserung der Gesundheitsversorgung besteht in der Entdeckung, der Entwicklung und dem Vertrieb von medizinisch differenzierten Medikamenten und Diagnostika. Damit sollen Diagnose, Überwachung und Therapie von ernsten und lebensbedrohlichen Krankheiten verbessert und innovative Lösungen für medizinische Probleme gefunden werden ([Link zu den online verfügbaren Corporate Principles](#) und zu [Roche Position on Access to Roche Products and Services](#)). Unser Beitrag soll die Anstrengungen für einen weltweit verbesserten Zugang zu unseren Medikamenten unterstützen und sich auf Regionen konzentrieren, wo sie am dringendsten benötigt werden.

Der grösste Teil der Aufwendungen für gemeinnützige Spenden und nichtkommerzielles

Sponsoring investiert Roche in humanitäre und soziale Projekte in Ländern, in denen es an der grundlegendsten Infrastruktur und an medizinischem Know-how fehlt. Investitionen in Schulung und Prävention erachten wir generell als die nachhaltigere Lösung als Spenden in Form von Arzneimitteln und Diagnostika. Durch unsere Unterstützung von sozialen und humanitären Programmen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung sowie der Infrastruktur und damit zum Aufbau von starken und gesunden Gemeinschaften, und zwar dort, wo die Not am grössten ist.

Das Chocos Village Project, benannt nach einem Dorf in den Anden, welches nach dem Erdbeben in Peru mit finanziellen Mitteln und Naturalien wiederaufgebaut wurde, und der Gesundheitszug [Phelophepa](#), der medizinische Grundversorgung in die entlegensten Gebiete Südafrikas bringt, sind ausgewählte Beispiele für humanitäre und soziale Spenden auf Konzernebene.

#### **4.1.1 Klare und transparente Richtlinien für Arzneimittelspenden**

Wir sind überzeugt, dass Beiträge zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung eine viel grössere Wirkung haben als das Spenden von Produkten. So bilden denn Spenden in Form von Medikamenten und Diagnosesystemen keine zentrale Komponente unserer Politik, weltweit den Zugang zu unseren Produkten und Dienstleistungen nachhaltig zu verbessern. Sämtliche an Roche gerichteten Gesuche von Wohltätigkeitsorganisationen um Spenden in Form von Medikamenten und Diagnosesystemen werden von Fall zu Fall genau geprüft und müssen verschiedene Schlüsselkriterien erfüllen, einschliesslich jener, die in den WHO-Richtlinien beschrieben sind.

Die Behandlung chronischer Krankheiten wie HIV/Aids oder Osteoporose ist etwas ganz anderes als Notfallhilfe in Form von Nahrungsmitteln, Schmerzmitteln oder Impfstoffen. Bei einer lebenslang notwendigen Therapie oder Pflege wäre es unethisch von Roche, ihre Produkte und Dienstleistungen zu spenden, ohne eine fortwährende Versorgung zu garantieren.

#### **4.1.2 Klare und transparente Richtlinien für Notfälle**

In Notsituationen nach Naturkatastrophen wie Erdbeben und anderen unvorhergesehenen Ereignissen, welche die bestehenden lokalen Einrichtungen überfordern, ist Roche bereit, die lokalen Behörden und die professionellen Nothilfeorganisationen zu unterstützen. Sämtliche Hilfesuche werden ausschliesslich vom Leiter der lokalen Roche-Gesellschaft in direkter Rücksprache mit den örtlichen Behörden und Hilfsorganisationen auf Basis der tatsächlichen Bedürfnisse bearbeitet. Die Regeln für Arzneimittelspenden kommen ebenfalls zum Tragen. Die Abteilung Corporate Donations and Sponsorship fungiert als Koordinator und bei Bedarf als Vermittler auf Konzernebene.

Das Unternehmen kann nach einer Katastrophe zwar unmittelbar Soforthilfe leisten, doch die umfassende Politik von Roche besteht darin, die Auswirkungen einer Katastrophe auf nachhaltige Weise anzugehen. Der Schwerpunkt liegt daher auf den langfristigen Aufbaumassnahmen, vor allem in der Dritten Welt. Die Beurteilung der Lage liegt wiederum in erster Linie beim lokalen Management der nächstgelegenen Niederlassung.

## 4.2 Wissenschaft und Bildung

Das Geschäftsmodell von Roche gründet auf Innovation und Kompetenz und berücksichtigt, dass das Beschreiten von Neuland beträchtliche Risiken, aber auch grosse Chancen mit sich bringt. Das Unternehmen richtet sich nach strengen ethischen Normen und strebt eine hohe individuelle Leistung sowie ein verantwortungsbewusstes Verhalten in allen ihren Forschungsbereichen an, auch auf Gebieten, die keinen unmittelbaren kommerziellen Nutzen bringen.

Roche unterstützt zudem die Wissenschaft und Bildung als Antriebsfaktor ihres künftigen Erfolgs, wobei sie sich klar auf Natur- und Biowissenschaften konzentriert. Schwerpunkte bilden Forschungsstipendien, projektgestützte Finanzierungen im Bereich universitäre Forschung, Projekte wie zum Beispiel das *Roche Genetics Education Programme*, die das Verständnis für die Auswirkungen und die Chancen modernster Wissenschaft erhöhen, sowie Projekte, die bei künftigen Generationen von Forschern das Interesse und das Bewusstsein für die Herausforderungen und Chancen auf dem Gebiet der Biowissenschaften wecken. Dies sind einige typische Beispiele für die Aktivitäten des Unternehmens auf diesem Gebiet. In jedem Fall wird Roche die Unabhängigkeit und Autonomie ihrer Partner im Forschungs- und Bildungsbereich respektieren.

## 4.3 Kunst und Kultur

Roche hat seit jeher intensive Kontakte zur zeitgenössischen Musik und Kunst gepflegt und gefördert und bringt damit ihr Engagement für Innovation zum Ausdruck, das sich durch Kompetenz, Unverwechselbarkeit und Leidenschaft auszeichnet. Aufgeschlossenheit gegenüber intellektueller Herausforderung und stetiger Veränderung sowie Streben nach neuen Horizonten und Kompetenz bleiben die Grundlage des Geschäftsmodells von Roche. Der wichtigste Faktor für den Geschäftserfolg ist und bleibt die Fähigkeit von Roche, ein inspirierendes Arbeitsumfeld für die Mitarbeitenden zu schaffen.

Architektur, zeitgenössische Musik und Kunst sind ein ebenso perfektes wie herausforderndes Spiegelbild einer organisch gewachsenen Unternehmenskultur. Aufgrund ihrer damit verbundenen Verpflichtung für ein nachhaltiges Kulturrengagement finanziert Roche keine Aktivitäten in der volkstümlichen Kultur (Mainstream) und Unterhaltung – auch der sportlichen – berücksichtigt dafür aber Nischenprogramme, die hauptsächlich für unsere Mitarbeitenden und wissenschaftlichen Kollegen gedacht sind, um ihre weitere intellektuelle Herausforderung zu fördern und anzuspornen.

Die wichtigsten aktuellen Projekte auf Konzernebene sind das Museum *Tinguely, Roche Commissions, Roche 'n' Jazz* und *Roche Continents – Youth! Arts! Science!*

## 4.4 Gemeinschaft und Umwelt

Gesellschaftliche Verantwortung hat bei Roche eine lange Tradition. Das Unternehmen unterstützt deshalb Gemeinschaftsprojekte, in denen die lokalen Gepflogenheiten und Bedürfnisse zum

Ausdruck kommen. Gemeinschaftsprojekte sollten folgende Kriterien erfüllen:

- Sie sollten den Grundsatz der Eigenständigkeit respektieren – das heisst die Unabhängigkeit der lokalen Gemeinschaft wahren sowie die lokalen Sitten und Gebräuche respektieren. Roche ist ein engagierter und aktiver, gleichzeitig aber ein nicht diskriminierender und unparteiischer Teil der Gemeinschaft.
- Gemeinschaftsprojekte sollten der Gesellschaft einen echten Mehrwert bringen und die finanziellen Verpflichtungen seitens der öffentlichen Hand nicht ersetzen.
- Gemeinschaftsprojekte sollten das individuelle Engagement und die Eingliederung unserer eigenen Mitarbeitenden in ihr lokales Umfeld fördern und anerkennen, indem sie private soziale Programme unterstützen. Die Leiter der lokalen Roche-Gesellschaften erstellen transparente Richtlinien für lokale Aktivitäten im Bereich Spenden und nichtkommerzielles Sponsoring unter Berücksichtigung von Gemeinschaftsprojekten, wo sich die Mitarbeitenden freiwillig engagieren können.

Beispiele für solche Aktivitäten sind Projekte im Natur- und Heimatschutz, z.B. die Reinigung von Gewässern oder Parkanlagen.

## 5. Aufgabenverteilung und Entscheidungsverantwortung

Von lokalen Gesellschaften entrichtete Spenden sind für lokale Zwecke bestimmt. Diese Spenden beschränken sich folglich auf die Unterstützung von Organisationen und Programmen, die ihren Sitz im eigenen Land haben, die im eigenen Land tätig sind und deren Empfänger im eigenen Land ansässig sind.

Soziale Verantwortung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Daraus folgt, dass die Verantwortung im Rahmen der vorgegebenen Unternehmenswerte und Prioritäten sowie der genehmigten Budgets beim lokalen Management liegt. Gestützt auf diese Richtlinien werden die operativen Aufgaben wie folgt verteilt:

- **Ausschliesslich lokale und nationale gemeinnützige Aktivitäten:**  
General Managers und Site Managers, im Rahmen der Richtlinien für die betreffende Division und der genehmigten Budgets. Alle Leistungen im Bereich Sponsoring und Spenden müssen im Nachhaltigkeitsbericht erfasst werden.
- **Lokale humanitäre Aktivitäten in Notfällen oder bei Katastrophen:**  
Lokales Management in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden und mit Corporate Donations and Sponsorship. Alle damit zusammenhängenden Stellungnahmen sowie andere Aktivitäten seitens der Gesellschaften müssen mit Corporate Donations and Sponsorship abgestimmt werden.
- **Projekte, die grosse Ressourcen beanspruchen und mehr als ein Land, beide Divisionen und/oder internationale Organisationen involvieren,** werden auf der entsprechenden Länderebene bearbeitet resp. der Divisionen zugeteilt oder gehen direkt an

Corporate Donations and Sponsorship zur abschliessenden gemeinsamen Prüfung und Koordination auf Unternehmensebene.

- **Internationale Gemeinschaftsprojekte Mitarbeitende und Konzerngesellschaften**  
Als Verstärkung der laufenden Spenden- und Sponsoringaktivitäten dient die Stiftung Roche Employee Action and Charity Trust (Re&Act), die Spenden der Roche-Mitarbeitenden sammelt und koordiniert. Re&Act stellt ein Organ dar, mit dem das gemeinsame Interesse für Nachhaltigkeit, Innovation und langfristigen Erfolg gefördert werden soll. Mit ihren drei Aufgabenbereichen – Naturkatastrophen, dringende humanitäre Hilfe, HIV/Aids (durch den Roche Children's Walk) – konzentriert sich die Stiftung auf die Finanzierung von humanitären Bedürfnissen und Wiederaufbauprojekten. Gesellschaften und Mitarbeitergruppen können sich an Corporate Donations and Sponsorship wenden, wenn sie Informationen über die Stiftung oder Unterstützung im Zusammenhang mit Re&Act wünschen. Weitere Informationen über Re&Act finden sich im Internet unter [www.react.roche.com](http://www.react.roche.com).

## 6. Checkliste zur Beurteilung von Anfragen und Vorschlägen:

Jedes Spendengesuch wird einzeln beurteilt. Zu den allgemeinen Entscheidungsgrundlagen gehören:

- Merkmale von Projekten, die Roche bevorzugt unterstützt:
  - Innovative Projekte, die zu unverwechselbaren und nachhaltigen Verbesserungen in unseren vier bevorzugten Projektbereichen beitragen
  - Die Beteiligung von Roche leistet einen entscheidenden Beitrag
  - Roche beteiligt sich in einem frühen Stadium aktiv an der Projektentwicklung– und dies nicht nur als Geldgeberin
  - Einbringen von Erfahrung und Logistik sowie Know-how Transfer, steht klar vor reiner finanzieller Unterstützung
  - Projekte, die durch lokal etablierte Organisationen mit Unterstützung der lokalen Behörden betrieben werden
  - Projekte, für die gemeinsam Vereinbarungen im Zusammenhang mit der Unterstützung von Roche auf der Basis von Zeitplänen und Zuständigkeiten erarbeitet werden
- Roche geht in keinem Fall ein auf:
  - Illegale oder unethische Anträge
  - Massensendungen, Gesuche ohne Unterschrift oder Sammelaufrufe innerhalb des Unternehmens
  - Projekte mit klar politischem, religiösem oder kommerziellem Inhalt oder Zweck
  - Gesuche, die von einer Einzelperson stammen oder einer Einzelperson zu Gute kommen
- Im Allgemeinen unterstützt Roche keine Projekte mit folgenden Merkmalen:
  - Kommerzielle und/oder auf Massenpublikum ausgelegte Projekte wie Sportanlässe oder volkstümliche Veranstaltungen
  - Humanitäre oder soziale Projekte, die von Einzelpersonen betreut werden und/oder nicht die Unterstützung der lokalen Behörden haben

- Indirekte Unterstützung von Hilfsprojekten durch Spendenaktionen und/oder Charity-Veranstaltungen
- Imagekampagnen für Wohltätigkeitszwecke oder –Veranstaltungen
- Ersatz von Finanzierungen der öffentlichen Hand oder Aktivitäten, welche staatliches Handeln ersetzen könnten
- Vorgegebene Projekte in fortgeschrittenem Stadium, bei denen Roche kein Know-how einbringen kann

## **7. Vorgehen**

- Sponsoringvorschläge sowie Spendengesuche sind direkt an das lokale Management zu richten (Büro des General Managers, Abteilung Corporate Donations and Sponsorship)
- Gesuche um Forschungsstipendien sind gegebenenfalls an die lokale Forschungsorganisation zu richten.
- Corporate Donations and Sponsorship befasst sich mit divisionsübergreifenden und internationalen Projekten, internationalen Organisationen sowie mit allen lokalen Projekten in der Schweiz, mit Ausnahme der Region Basel. Lokale Gesuche werden nur lokal bearbeitet.
- Roche geht nur auf Gesuche und Vorschläge ein, die mit einem unterzeichneten Brief oder per E-Mail eingereicht werden und eine Dokumentation enthalten mit einer Beschreibung der Organisation, des ganzen Projekts und des Budgetumfangs.

## **8. Berichterstattung und Aufsicht**

Unterstützt durch eine konzernweite Berichterstattung (siehe Corporate Reporting Manual, CRM Abschnitt 6.2.5) werden die Abteilung Corporate Donations and Sponsorship, das Corporate Sustainability Committee, die Konzernleitung und der Corporate Governance und Nachhaltigkeitsausschuss des Verwaltungsrats die gemeinnützigen Aktivitäten und die Einhaltung der Roche-Konzerngrundsätze und der vorliegenden Richtlinien beaufsichtigen.

Bewilligt durch die Konzernleitung am 12. Mai 2009